BWA Zentralschweiz
Beobachter für Wettbewerbe und Ausschreibungen

Objekt:	Neubau Gemeindehaus & Wohn- und Geschäftshaus	**Bewertung:**
Ort:	Hünenberg ZG	
Art:	**Zweistufige Generalplanersubmission**	
Verfahren:	Präqualifikationsverfahren	
Veranstalter:	Gemeinde Hünenberg, 6331 Hünenberg	
Verfahrensbegleiter:	Caretta+Weidmann, Zürich	
Publikation:	03.02.21	
Nr.:		

Qualität des Verfahrens:

– Die Aufgabe ist gut beschrieben
– Die Absichtserklärung zur Beauftragung ist definiert
– Das Urheberrecht ist gewährleistet

Mängel des Verfahrens:

– Verfahren nicht nach SIA 142 / 143 / 144
– Vermischung von lösungs- und leistungsorientierer Beschaffungsform
– Selektives Verfahren
– "Wild Card": Unklar auf Grund welcher Kriterien eine Wild Card vergeben wird
– Keine Nachwuchsförderung
– Aufhebung der Anonymität in der zweiten Stufe
– Umfang abzugebende Unterlagen sehr hoch und nicht phasengerecht
– Entschädigung im Verhältnis zum Umfang der verlangen Unterlagen massiv zu tief
– Kompetenz und Zusammensetzung der Jury entspricht nicht der Anforderung

Beurteilung des BWA:

Leider gilt im vorliegenden Verfahren die SIA 142 nicht subsidiär zu den gesetzlichen Bestimmungen, was für alle Beteiligten ein anerkanntes, transparentes und faires Verfahren gesichert hätte.

Es liegen mehrere, z.T. massive Verstösse gegen die Vergabegrundsätze des SIA vor. Insbesondere in den Bereichen
– Gleichbehandlung und Transparenz
– Angemessenheit des Verfahrens
– Fachkompetente und unabhängige Beurteilung
– Preise, Ankäufe und Entschädigungen

Damit ist das Verfahren nicht attraktiv für kompetente Planer und wird insgesamt als tiefrot eingestuft.